

# MUSICA SACRA

## MUSIK IM SAKRALEN RAUM

SO. 26. OKTOBER 2025 | MISSIONSHAUSKIRCHE ST. RUPERT IN BISCHOFSHOFEN



# DER GEDANKE

Das Musizieren in der Kirche hat aufgrund der ungewöhnlichen Rahmenbedingungen einen besonderen Charme. Gleichzeitig stellt es durch die einzigartigen akustischen Voraussetzungen eine gewisse Herausforderung dar, mit der wir auch im blasmusikalischen Jahreskreis immer wieder konfrontiert sind. Mit dem Landeswettbewerb „Musica Sacra - Musik im sakralen Raum“ wird den Mitgliedsvereinen des Salzburger Blasmusikverbandes ein Fortbildungsformat geboten, das an tägliche Auftrittssituationen anknüpft und gleichzeitig animiert, sich außerhalb der Komfortzonen zu bewegen.

Wir laden herzlich ein, mit frischen Ideen sowie Herangehensweisen etwaig Verstaubtes zu entstauben und die vielseitigen Klangmöglichkeiten eines Blasorchesters im Ambiente dieses prächtigen Kirchenraumes aufzuzeigen. Die schlichte Eleganz des ausgewählten Pflichtstückes von Joseph Messner stellt zum einen den Bezug zu Salzburg her und ist zum anderen dazu prädestiniert, wie im vorangegangenen Satz beschrieben, diese Musik im Kirchenraum erklingen zu lassen.

## ABLAUF

### **Landeswettbewerb „Musica Sacra – Musik im sakralen Raum“**

- 12:00 bis ca. 17:30 Uhr
  - hängt von der Anzahl der teilnehmenden Orchester ab

### **Abendprogramm**

- 19:30 bis 21:00 Uhr
  - Festkonzert des SBO Pongau (Dirigentin Isabelle Ruf-Weber) mit Ergebnisbekanntgabe.
  - Der Eintritt zum Konzert ist für alle am Wettbewerb teilnehmenden Musiker:innen frei.

**Anmeldung sind bis spätestens 31. Juli 2025 über das Onlineformular auf der Homepage des SBV möglich.**

# WETTBEWERBSINFOS

- **Spielzeit je Orchester**
  - 12 - 15 Minuten
- **Pflichtstück**
  - Salzburg Suite, Op. 51 Teil V: Der Salzburger Dom (Joseph Messner, transkribiert Gregor Kovacic)
- **Selbstwahlstück(e) nach freier Wahl**
  - Selbstwahlstück(e) müssen für die Akustik im sakralen Raum geeignet und im Idealfall eine Originalkomposition für Blasorchester sein.
  - Wir weisen zusätzlich auf die Notensammlung „Festliche und sakrale Blasorchesterklänge“ als wertvollen Literaturfundus hin.
- **Es gib keine Kategorien bzw. Leistungsstufen**
  - ansonsten gilt die aktuelle Wertungsspielordnung des SBV. Die erzielten Punkte werden zur Erreichung des Salzburger Blasmusikpreises herangezogen.
- **Preisgeld**
  - Das erstplatzierte Orchester erhält eine Prämie von € 1.000, das zweite € 500 und das drittplatzierte € 300.
- **Aus organisatorischen Gründen können max. 8 Musikkapellen teilnehmen!**
  - 5 teilnehmende Musikkapellen sind die Mindestteilnehmerzahl.
  - Bei mehr als 8 Anmeldungen wird das Landeskapellmeisterteam anhand der eingereichten Programmvorschläge über die Zulassung zum Wettbewerb entscheiden.
- **Info- und Fortbildungsveranstaltung**
  - Am Samstag, den 8. März 2025 findet in Kuchl ein Vorbereitungsworkshop auf den Wettbewerb statt - Details dazu befinden sich auf der Homepage des SBV.



# KONTAKT

**Landeskapellmeister Roman Gruber**

*Balthasar Gwechenberger*

Balthasar Gwechenberger

**Landesobmann**

*Roman Gruber*

Roman Gruber

**Landeskapellmeister**

☎ 0664 315 99 45

✉ [kapellmeister@blasmusik-salzburg.at](mailto:kapellmeister@blasmusik-salzburg.at)